

an **Auftraggeber, Entscheider,**
Vergabestellen und Entwurfsverfasser

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, Aktenzeichen
oj

Durchwahl
030 20314-132

Datum
18.11.2025

Ausschreibung und Vergabe von Holztafelementen

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Gütegemeinschaft im Holzbau ist es unser Ziel, Unternehmen dabei zu unterstützen, Holzbauprojekte baurechtskonform und in einer möglichst hohen Qualität umzusetzen. Zu diesem Zweck haben wir spezielle Mechanismen entwickelt, die es den Unternehmen ermöglichen, ihre eigenen Bauprozesse zu kontrollieren und gegebenenfalls zu optimieren. Durch kontinuierliche Eigenüberwachungen und regelmäßige Fremdüberwachungen können so Abweichungen frühzeitig erkannt und dauerhaft behoben werden.

Bedauerlicherweise stellen wir immer wieder fest, dass im Rahmen von Ausschreibungen Unternehmen den Zuschlag erhalten, welche die baurechtlichen Grundlagen nicht einhalten. Dies betrifft insbesondere die Vorfertigung von Holztafelementen. Wir möchten Sie darüber informieren, dass es sich hierbei um national geregelte Bauprodukte handelt. Als technische Regel gilt die **DIN 1052-11** sowie die Technischen Baubestimmungen der Bundesländer. Für diese Produkte ist je nach Vorfertigungsgrad ein **Übereinstimmungszertifikat** und somit eine bauaufsichtliche **Fremdüberwachung** erforderlich.

Um Verstößen gegen die Bauordnung vorzubeugen und einen ungestörten Bauablauf sicherzustellen, empfehlen wir Ihnen, sich bereits bei der Ausschreibung mit den Anforderungen zur Herstellung von Holztafelementen zu befassen. Achten Sie insbesondere bei der Vergabe auf die Einhaltung der baurechtlichen Anforderungen. Bitte entnehmen Sie der beiliegenden Mitteilung weitere Informationen zur baurechtlichen Regelung von Holztafelementen.



Dieses Schreiben dient der Aufklärung und Sensibilisierung im Sinne einer rechtssicheren und qualitätsorientierten Ausschreibung und Vergabe von Bauvorhaben. Das Ziel besteht in der Gleichbehandlung aller Unternehmen unter Wahrung der bauordnungsrechtlichen Bestimmungen.

Selbstverständlich steht es Auftraggebern frei, Ausschreibungen so zu gestalten, dass zum Beispiel die Fertigung der Holztafelelemente auf der Baustelle erfolgt, jedoch sind dabei umfangreiche witterungsschutztechnische Maßnahmen zu berücksichtigen, welche einen erheblichen Einfluss auf die Montagezeit und die Ausführungsqualitäten haben können. Sofern eine solche Vorgehensweise gewünscht ist, sollte dies deutlich beschrieben, kalkuliert und im Bauablauf berücksichtigt werden.

Um Missverständnisse, Nachträge und Qualitätsverluste zu vermeiden, möchten wir unbedingt anregen, bereits bei der Ausschreibung klar zu definieren, welcher Grad die Vorfertigung der Holztafelelemente vorgesehen ist.

Sollten Sie zu der Thematik Fragen haben, stehe ich Ihnen gerne für Rückfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads "O. Justus". The signature is written in a cursive, slightly stylized font.

Oliver Justus, M. Eng.

Gütegemeinschaft Holzbau – Ausbau - Dachbau e.V.